



Brasilianisch-Deutsches Medientreffen

Eine Veranstaltung des Medienbüro Knöbelspies und HMR International

In Kooperation mit der Stadt Köln, der IHK Köln und dem film & fernseh produzentenverband nrw

Ort: CMS Hasche Sigle, Krankenhaus 1, Im Zollhafen 18, 50678 Köln

Termin: 29. November 2011, 10.00 – 17.00 Uhr – Workshop-Event

30. November 2011, ganztägig – Brasilianisch-Deutscher Medienaustausch

Seit September dieses Jahres sind Rio de Janeiro und Köln offizielle Partnerstädte – ein guter Anlass, das **Medienland Brasilien** einzuladen, sich am 29. und 30. November 2011 in der Domstadt zu präsentieren. Brasilianische und deutsche Medienvertreter haben so die Gelegenheit, sich kennen zu lernen und sich über mögliche Formen der Zusammenarbeit auszutauschen.

Brasilien ist aus vielerlei Gründen eines der interessantesten Länder für die deutsche Medienbranche: Es gehört zu den **BRICS-Staaten** mit enormen Wachstumsraten. Durch die Ausrichtung der **Fußball-WM 2014** und die **Olympischen Spiele 2016** wird das Land international noch mehr an Bedeutung gewinnen. Darüber hinaus ist Brasilien bekannt für sein technisch hochwertiges Fernsehen, eine immer wieder herausragende Filmproduktion und eine dynamische Medienlandschaft insbesondere im audiovisuellen Sektor. Das allgemeine **Wirtschaftswachstum** hinterlässt auch im Medienbereich seine Spuren, beispielsweise bei der wachsenden Zahl der Kinobesucher gerade auch von einheimischen Filmen und Abonnenten von Pay-TV-Angeboten.

Die brasilianische Regierung versucht verstärkt, der Medienlandschaft **neue Impulse** zu verleihen. Neben einer Stärkung der Filmförderung durch Maßnahmen auf unterschiedlichen Gebieten wurde vor kurzem ein Gesetz verabschiedet, durch das ein festgelegter Anteil der Fernsehproduktion von **unabhängigen Produzenten** hergestellt werden soll – ein absolutes Novum in einem Fernsehsystem, in dem die Fernsehsender bislang fast alles In-House produziert haben. Diese Regelung wird den Produktionsmarkt **maßgeblich für neue Teilnehmer öffnen**.

Am **ersten Tag** präsentiert sich der brasilianische Medienmarkt durch hochkarätige Medienvertreter im Rahmen eines **Workshop-Events** und zeigt die interessantesten Entwicklungen in der brasilianischen Medienszene. Darüber hinaus werden Medienvertreter zu Wort kommen, die bereits Erfahrungen mit deutsch-brasilianischer Medienkooperation gesammelt haben oder gerade eine deutsch-brasilianische Co-Produktion realisieren.

Am **zweiten Tag** steht der **persönliche Austausch** der deutschen und brasilianischen Teilnehmer im Vordergrund. In passgenau zusammengesetzten Begegnungen werden Entwicklungs- und Vermarktungsstrategien diskutiert und mögliche Kooperationen ausgelotet. Für diese Begegnungen wird gesondert eingeladen.



Workshop-Event am 29. November 2011 bei CMS Hasche Sigle

Moderation: **Karin Knöbelspies**, Medienbüro Knöbelspies, Köln

10.00 - 10.15 Uhr, Begrüßung

Angela Spizig, Bürgermeisterin der Stadt Köln, Köln

Marc Jan Eumann, Staatssekretär für Medien des Landes NRW, Düsseldorf

10.15 - 11.00 Uhr, Präsentation

Die brasilianische Medienlandschaft – ein Überblick

Prof. Dr. Thomas Kirsch, Senior Project Manager International TV, IP Network, Köln

11.00 – 11.30 Uhr, Präsentation

Die brasilianische Film- und Medienförderung

Vera Zaverucha, Direktorin, ANCINE, Rio de Janeiro

11.30 - 12.00 Uhr, Kaffeepause

12.00 – 12.30 Uhr, Präsentation

Das brasilianische Fernsehen von heute – nicht nur Telenovelas

André Saddy, Partner, Canal Brasil, Rio de Janeiro

12.30 – 13.00 Uhr, Präsentation

Die neue Marktöffnung – große Chancen für unabhängige und internationale TV-Produzenten?

Hank Levine, Produzent und Regisseur, Hank Levine Film GmbH, Berlin [o2filmes, São Paulo]

13.00 – 14.00 Uhr, Mittagspause

14.00 – 14.30 Uhr, Präsentation

Neue Medien, neue Plattformen – neue Chancen

Renato Fagundes, Leiter der Entwicklungsabteilung Conspiração Filmes, Rio de Janeiro

14.30 – 15.30 Uhr, Präsentationen

Die brasilianische Kinoproduktion – Zwei Showcases

Leonardo Edde, Produzent und Filmemacher, Urca-Filmes, Rio de Janeiro

Ansgar Ahlers, Regisseur und Produzent, Berlin

15.30 – 16.00 Uhr, Kaffeepause

16.00 – 17.00 Uhr, Podiumsdiskussion

Brasilianisch-Deutsche Freundschaft – wo gibt es Möglichkeiten zur Kooperation?

Christine Berg, Projektleiterin FFF, Berlin

Vera Zaverucha, Direktorin, ANCINE, Rio de Janeiro

Arne Birkenstock, Filmemacher und Produzent, Fruitmarket GmbH, Köln

Meinolf Zurhorst, Redaktionsleiter Spielfilm, ARTE/ZDF, Mainz

Luciana Dolabella, "Friendly Match: Germany & Brazil", São Paulo

André Saddy, Partner, Canal Brasil, Rio de Janeiro

Im Anschluss an das Workshop-Event findet ein kleiner Umtrunk statt.

Der Brasilianisch-Deutsche Medienaustausch am 30. November findet nur mit gesonderter Einladung statt.